

Protokoll

Beirat Bergedorf-Süd Nr. 13 am 03.02.2015

Ort: Lichtwarkhaus, Holzhude 1

Teilnehmer/innen:

Mitglieder:

Jörg Opitz, Andreas Wegener, Karsten Sommer, Ulf Kilian, Uwe Clasen, Gerhard Prüsmann, Katrin Eggers, Peter Mandok, Dieter Heine, Olaf Römmele, Malte Landmann, Jan Posewang

Vertreter/innen:

Michael Schütze, Markus Tanne, Martina Siebert, Ute Becker-Ewe, Gisela Roth, Regina Kahl, Thomas Rademacher, Ulrich Gerwe

Sonstige Teilnehmer/innen:

Frau Messner, Frau Stahl, Herr Czaplenski, Bezirksamt Bergedorf; Herr Luserke, Eigentümer; Anke Krolkowski; Rüdiger Gramkow; Jörg Harder; Gero Tuttlewski; Stefan Schöll; Bettina Hagn; Helmuth Willers; Frau Mercedes; Herr Pantz; Karolin Mues; Barbara Kayser, Jan Krimson, steg

Für die Sitzung haben sich entschuldigt:

Wolfram Bundesmann, Inge Deecke, Joachim Haase, Thomas Schramm, Ralf Brockerhoff, Karin Bergmann, Cornelia Heckermann, Afrotheti Ferentinos,

Präsentationen zum Beirat: siehe Webseite

<http://www.bergedorf-sued.de/gebietsentwicklung/beteiligung-mitmachen/index.html>

TOP 1 Begrüßung und Tagessordnung/Beiratsmitglieder

Frau Kayser begrüßt die Teilnehmer und stellt die Tagesordnung vor.

Als neuen Vertreter für Herrn Bundesmann begrüßt Frau Kayser Herrn Schütze von der AWO.

Frau Borutta ist aus Bergedorf fortgezogen und somit aus dem Beirat ausgeschieden. Herr Prüsmann ist als stimmberechtigtes Mitglied nachgerückt. Für die Vertretung wird nun eine Nachfolge gesucht. Die Gebietsentwicklung schlägt vor, auf einer der nächsten Sitzungen das Thema neue Mitglieder und Vertreter zu behandeln.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Tagesordnung
2. Beiratsmitglieder
3. Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung
4. Um- und Neubau des Geschäftshauses Bergedorfer Str. 133
5. Umbaumaßnahmen in der Töpfertwiete zwischen Bergedorfer Str. und Rektor-Ritter-Str.
6. Wettbewerbsverfahren Wohngebiet „Südlich Brookdeich“
7. Umgestaltung des Spielplatzes am Brookdeich
8. Verfügungsfonds Bergedorf-Süd
9. Aktuelles und Spontanes
 - ▶ Bildung einer Kultur AG
 - ▶ Auftaktveranstaltung Energetisches Sanierungsmanagement
 - ▶ Weiteres Verfahren Soltaustraße
 - ▶ Neujahrsempfang 2015
 - ▶ Workshop zur Bergedorfer Schloßstraße
10. Termin und Thema der nächsten Sitzung

TOP 2 Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung

Keine Anmerkungen.

TOP 3 Um- und Neubau des Geschäftshauses Bergedorfer Str. 133

Der Eigentümer, Herr Luserke, stellt die aktuellen Planungen zum Um- und Neubau des Geschäftshauses vor:

Siehe Präsentation unter www.bergedorf-sued.de .

Rückfragen/Diskussion/Anmerkungen:

- ▶ Eine Baustellenorganisation ist zu diesem Zeitpunkt der Planung noch nicht vorhanden. Derzeit liegt der Bauantrag beim Bezirk vor und wird geprüft. Nach einem positiven Bescheid wird in Abstimmung mit dem Bezirksamt und der Polizei die Baustelleneinrichtung geklärt.
- ▶ Auf Rückfrage informiert der Eigentümer, dass ein Teil der neuen Zufahrt zur Tiefgarage im öffentlichen Raum liegen wird.
- ▶ Die geplante Außengastronomie befindet sich überwiegend im öffentlichen Raum östlich des Neubaus und damit im Bereich der zentralen Fuß- und Radwegeverbindung vom südlich gelegenen Wohngebiet zum Sachsenor.

Ziel der Planung ist, den Raum städtebaulich neu zu fassen. Durch die geplante Baumaßnahme soll der Bereich an der Bergedorfer Straße optisch aufgewertet und in Ergänzung zum Poolplatz auch nördlich der Bergedorfer Straße ein weiterer städtischer Platz geschaffen werden. Herr Czaplenski betont, dass denn's keine zusätzlichen Flächen für Außengastronomie anstrebt. Um zusätzliche Fläche zu schaffen ist geplant, die drei Parkplätze an der Litfaßsäule auf die private Freifläche nördlich des Neubaus zu verlagern. Herr Czaplenski merkt an, dass der Eigentümer für die beabsichtigte Au-

ßengastronomie eine Sondernutzungserlaubnis beantragen und für eine Nutzung öffentlicher Flächen bezahlen muss. Wenn eine Sondernutzungserlaubnis beantragt wird, wird das Bezirksamt prüfen, ob das Maß der beantragten Nutzung mit den Erfordernissen, die sich aus der öffentlichen Nutzung der Fläche ergibt, verträglich ist.

- ▶ Es wird gefragt, ob die Zuwegung für Radfahrer vom Neuen Weg kommend direkt in die Fläche für Außengastronomie führen wird.

Herr Czaplenski betont, dass hier eine Korrektur der Wegeführung erforderlich ist.

- ▶ Teilnehmer geben zu Bedenken, dass die Straße Hinterm Graben für die Anlieferung und die Müllabfuhr wegen der Neubebauung durch weitere Müllcontainer beeinträchtigt werden könnte.

Die Müllcontainer des geplanten Neubaus sollen unterirdisch in einem Müllraum stehen und nur direkt zur Abholung hervorgeholt werden.

- ▶ Der Straßenraum wird auch von vielen Eltern frequentiert, die ihre Kinder zur Kita im Neuen Mohnhof bringen und wieder abholen.
- ▶ Die rund 70 Stellplätze stehen den Wohnungs- und Gewerbemietern zur Verfügung. Es gibt erste Überlegungen, dass internetbasiert, freie Stellplätze am Wochenende gegen Gebühr gemietet werden könnten.
- ▶ Stellplätze für Fahrräder sind nach dem Umbau hinter der Tiefgarageneinfahrt geplant.
- ▶ Die Glasvitrinen werden entfernt.
- ▶ Der barrierefreie Zugang zu allen Gebäudeteilen des Neubaus ist sichergestellt.
- ▶ Die Materialien für die Fassade des Neubaus werden aktuell geprüft und in Absprache mit dem Bezirk ausgewählt.
- ▶ Eine Außengastronomie im 1.OG oder 2.OG oder auf dem Dach ist seitens des Mieters nicht gewünscht.
- ▶ Das Investitionsvolumen liegt bei rund 8 Mio. €. Eine Fertigstellung des Bauvorhabens ist nach aktuellem Stand für das erste Quartal 2016 geplant. Ein Baubeginn könnte ggf. bereits im März 2015 erfolgen.
- ▶ Aufwertungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen der Straße Hinterm Graben werden im Zuge der Bautätigkeiten durch das Bezirksamt geprüft.

Frau Messner greift die auf der Sitzung geäußerte Befürchtung auf, dass die verbleibende Fuß- und Radwegfläche zwischen der Bergedorfer Straße und der Straße Hinterm Graben und dem Sachsentor zu schmal sein könnte. Sie schlägt vor, dass Pläne und Ansichten über den aktuellen Bestand und die geplante Nutzung der öffentlichen Fläche durch Vapiano und denn's erstellt werden. Das Bauamt und der Eigentümer sagen dies zu.

TOP 4 Umbaumaßnahmen in der Töpfertwiete zwischen Bergedorfer Str. und Rektor-Ritter-Str.

Herr Czaplenski informiert über geplante Umbaumaßnahmen in der Töpfertwiete.

Herr Czaplenski weist darauf hin, dass im Rahmen des Gutachterverfahrens zur Neubebauung der „Glunz-Fläche“ auch der westlich angrenzende Baublock in den Betrachtungsraum einbezogen wurde. Die Töpfertwiete liegt zwischen der „Glunz-Fläche“ für die derzeit ein vorhabenbezogener Bebauungsplan erstellt wird und der angrenzenden Fläche, die als Betrachtungsraum einbezogen wurde.

Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens werden auch die Grundstücksverhältnisse in der Töpfertwiete neu geordnet.

Ergänzende Angaben und Antworten zu Fragen im Rahmen der Präsentation:

- ▶ Die Zufahrt zur Tiefgarage des neuen Wohnquartiers wird über die Töpfertwiete erfolgen. Die Variante, die Tiefgarage über die Rektor-Ritter-Straße zu erschließen, wurde geprüft, jedoch als nicht geeignet eingestuft.
- ▶ Die konkrete Ausgestaltung des Straßenraums liegt noch nicht vor.
- ▶ Eine barrierefreie Zuwegung und Nutzung der Töpfertwiete ist im Rahmen einer möglichen Aufwertung vorgesehen.
- ▶ Für die Fläche des jetzigen Eckgrundstücks („Trödel Queen“) liegt ein Bauvorbescheid vor.
- ▶ Teilnehmer bringen eine Nutzung der Fläche des ehemaligen Teppichhandels 3x3 als Markthalle ins Gespräch. Andere Teilnehmer merken an, dass dieser Standort wenig geeignet ist, da eine Markthalle auf Laufpublikum angewiesen ist.
- ▶ Eine Umgestaltung der Dreiecks-Fläche Am Brink im öffentlichen Bereich (derzeit Parkplatz) ist aktuell nicht geplant. Im Integrierten Entwicklungskonzept ist diese Fläche als Aufwertungsbereich gekennzeichnet.

TOP 5 Wettbewerbsverfahren Wohngebiet „Südlich Brookdeich“

Herr Czaplenski informiert über das Wettbewerbsverfahren. Die Eigentümer der Grundstücke im Bereich Brookdeich und Neuer Weg haben im Einvernehmen mit dem Bezirk einen städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerb ausgelobt.

Ergänzende Angaben und Antworten zu Fragen im Rahmen der Präsentation:

- ▶ Das Wettbewerbsverfahren wird von allen 5 Grundeigentümern gemeinsam betrieben. Der Siegerentwurf wird die Grundlage für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan bilden.
- ▶ Der Wettbewerb wird durch alle fünf Grundeigentümer finanziert. Dazu zählt auch der dort ansässige Discounter. Auch ein Abriss und Neubau des bereits existierenden Marktes ist denkbar.
- ▶ Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren werden die Wettbewerbsergebnisse in die Planungen zur Umgestaltung der Straße Brookdeich eingearbeitet. Aufgrund des Umfangs der zu erwartenden Baumaßnahmen im Wohngebiet „Südlich Brookdeich“ war bzw. ist es notwendig, das Ergebnis des Wettbewerbs abzuwarten, um die Planungen der beiden Projekte aufeinander abzustimmen.
- ▶ Eine Baugrunduntersuchung wurde bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht durchgeführt. Dies wird im weiteren Verlauf des Vorhabens noch erfolgen.
- ▶ Die Verkehrserschließung wird auch Bestandteil des städtebaulichen Entwurfs sein.
- ▶ Ein Teilnehmer regt an, die Abwicklung des Verkehrs des neuen Wohngebiets entlang der Bahngleise in Richtung Neuer Weg, Frascatiplatz zu führen.

TOP 6 Umgestaltung des Spielplatzes am Brookdeich

Frau Messner informiert, dass die Planungen zur Umgestaltung des Spielplatzes am Brookdeich vermutlich bald beginnen können, da die Kofinanzierung der Behörde für Stadtentwicklung und Umwicklung so gut wie gesichert ist. Das Stadtteilbüro kann nachdem die Finanzierung zugesagt ist, zügig mit dem Beteiligungsverfahren starten.

TOP 7 Verfügungsfonds Bergedorf-Süd

Der Antrag Nr. 1/ 2015 Fest am Brink

Der Antrag wurde an die Mitglieder und Vertreter des Beirats per Tischvorlage verteilt. Die Antragsumme beträgt 2.080,- €

Der Antrag wurde einstimmig mit einer Enthaltung in Höhe von 2.080,- € angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 1

TOP 8 Aktuelle Informationen, Aktuelles und Spontanes

Bildung einer Kultur AG

Frau Becker-Ewe regt die Gründung einer Kultur AG an. Erste Ideen sind Vorlesungen zu historischen Themen sowie Stadtteilrundgänge und auch Ausstellungen mit Einrichtungen und Institutionen aus dem Stadtteil. Interessierte an der Mitarbeit/ Organisation können sich direkt bei Ute Becker-Ewe oder im Stadtteilbüro melden. Zum Fortschritt wird auf der nächsten Sitzung des Beirats berichtet.

Auftaktveranstaltung Energetisches Sanierungsmanagement

Die Auftaktveranstaltung des Energetischen Sanierungsmanagements hat am 12.1.2015 um 18.00 Uhr im Lichtwarkhaus, Holzhude 1 stattgefunden. In den kommenden Monaten werden die Ingenieure auf interessierte Eigentümer zugehen und Beratungen anbieten und durchführen.

Weiteres Verfahren Soltaustraße

Frau Messner berichtet, das Hamburg Wasser nun doch beabsichtigt, Sielbaumaßnahmen in der Soltaustraße durchzuführen. Als möglicher Start wurde seitens Hamburg Wasser Ende 2015 genannt. Nach Aussagen von Hamburg Wasser handelt es sich bei den geplanten Arbeiten lediglich um eine kleine Maßnahme. Das Unternehmen wird den derzeitigen Zustand wieder herstellen. Ob eine Umgestaltung des Straßenraums, wie beispielsweise in der Hasestraße, durchgeführt wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschließend gesagt werden. Das Bezirksamt prüft, ob finanzielle Mittel für eine Kofinanzierung einer solchen Baumaßnahme zur Verfügung stehen. Weitere Infos zum Fortschritt des Vorhabens werden auf den nächsten Sitzungen des Beirats durch das Bezirksamt mitgeteilt.

Temporäre Wohnunterkünfte Brookkehre

Frau Messner informiert, dass die Unterkunft voraussichtlich im Mai 2015 bezogen wird. Listen zur Teilnahme an dem Runden Tisch und zur Anmeldung für den Newsletter liegen aus.

Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang hat am Mittwoch, den 21.01.2015, um 18.00 Uhr im Stadtteilbüro Bergedorf-Süd, Bergedorfer Straße 158, stattgefunden. Mit insgesamt rund 30 Gästen wurde nach einer offiziellen Begrüßung durch Bezirksamtsleiter Herrn Dornquast in netter Atmosphäre geplauscht.

Workshop zur Bergedorfer Schloßstraße

Der 2. Workshop zur Bergedorfer Schloßstraße wird im Februar im Stadtteilbüro Bergedorf-Süd stattfinden. Das Bezirksamt hat zwei Büros beauftragt, erste Ideen zur Bergedorfer Schloßstraße zu entwickeln. Die Ergebnisse werden Eigentümern, Gewerbetreibenden und Politikern erstmalig vorgestellt.

Reinigungskraft für das Stadtteilbüro gesucht

Zur wöchentlichen Reinigung des Stadtteilbüros wird eine neue Reinigungskraft gesucht. Interessenten werden gebeten, sich im Stadtteilbüro zu melden.

TOP 9 Termin und Thema der nächsten Sitzung

Das nächste Treffen findet statt am Dienstag, den **14. April 2015 um 19.00 Uhr im Lichtwarkhaus, Holzhude 1**

Voraussichtliche Themen:

- Kriminalität in Bergedorf-Süd. Die Polizei wurde angefragt.
- Mögliche Nutzung der Hasseaula
- Kultur AG
- Ggf. Neue Mitglieder und Vertreter für den Beirat Bergedorf-Süd